

etwaigen Rechte ebendahin zur Concursumasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht

bis zum 8. November 1873 einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungs-Personals

auf den 28. November 1873, Vormittags 10 Uhr,

in unserem Gerichtslocale, Terminszimmer Nr. 13, vor dem Commissar zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirk seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen.

Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwalte Masche, Leistikow, Bourwig und Justizräthe Kraemer, Wendlandt, Ludewig zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[37703.] Berlin, October 1873.

P. P.

Hierdurch benachrichtigen wir Sie, dass wir seit dem 1. Januar d. J. für Sortiment und Verlag getrennte Conten führen, und ersuchen Sie demzufolge, alle diesjährigen Sendungen unseres Verlages, namentlich

Asher's Collection of English Authors.

Houël, Logarithmen.

Oechelhäuser, Shakespeare.

Sinclair, Krieg.

auf „A. Asher & Co., Verlags-Conto“ zu buchen, sowie die betr. Disponenden unseres Verlages auf Verlagsconto vorzutragen.

Ihre resp. Sendungen an Sortiment etc. wollen Sie uns nach wie vor auf „A. Asher & Co., Sortiments-Conto“ belasten.

Hochachtungsvoll

A. Asher & Co.

Verkaufsanträge.

[37704.] Unsere im Jahre 1840 neu begründete, und bis auf die neueste Zeit fortgeführte Leihbibliothek von etwa 8000 Bänden, ist billig zu verkaufen und sehen wir Geboten baldigst entgegen. Kataloge stehen leihweise zu Diensten.

Gustav Farneder & Co. in Frankfurt a/D.

[37705.] In einer großen Stadt Norddeutschlands (nicht in Preußen) ist eine ältere, wohl renommierte Sortimentsbuchhandlung mit guter, fester Kundschaft zu verkaufen.

Zur Anzahlung sind 6000 Thlr. nöthig, für den Rest der Kaufsumme wird Sicherheit verlangt; nur wer diejen Bedingungen entsprechen kann, erhält weitere Auskunft unter der Adresse T. M. durch die Exped. d. Bl.

[37706.] Eines der bedeutendsten Kunstverlagsgeschäfte (Kupferstiche und Photographien) ist mit und ohne Lagervorräthe im Ganzen oder getrennt Umstände halber sofort billigst zu verkaufen.

Adressen unter Chiffre A. W. # 3. durch d. Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufgesuche.

[37707.] Unterzeichneter wünscht ein größeres und nachhaltig rentables Verlagsgeschäft oder auch einzelne gangbare Artikel zu kaufen und verspricht bei geneigten Offerten strengste Discretion.

F. Berggold in Berlin.

Fertige Bücher u. s. w.

[37708.] In unserm Verlage erschien soeben und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Velhagen & Klasing's Schreib- und Hülf- Kalender

für
Geistliche
auf das Jahr 1874.

I. Jahrgang.

Herausgegeben von
Schneider,

Pfarrer in Lippspringe.

Eleg. gebunden. Preis 27½ Sgr ord.,
21 Sgr no.

Wir empfehlen diesen durch Reichhaltigkeit und billigen Preis sehr absatzfähigen Kalender zur thätigen Verwendung, indem wir darauf aufmerksam machen, dass der Inhalt desselben auf ganz Deutschland berechnet ist, mit Vermeidung alles Particularen oder Provinziellen, so dass er seine Abnehmer sowohl in Süd- wie in Norddeutschland finden wird.

Da die Auflage fast vergriffen ist, bitten wir, Mehrbedarf fest zu verlangen.

Bielefeld und Leipzig, 8. October 1873.
Velhagen & Klasing.

[37709.] Bei R. Gabos in Potsdam erschien in Commission:

Das Hohenzollern-Kaiserthum in seiner historischen Bedeutung.

Rede,
gehalten am Geburtstage Kaiser
Wilhelm I. 1873

von
A. Vohren.

Preis 12½ Sgr ord. — 9 Sgr netto baar.

[37710.] Mit 1. October erscheint bei mir:

Allgemeine Schlächter-Beitung.

Organ für die Interessen der
Fachgenossen.

Redigirt von einer Fach-Commission.

Wöchentlich 1 Nummer gr. 4.

Preis pro Quartal 20 Ngr mit 25 %.

Den wesentlichen Inhalt bilden Berichte über sämtliche bedeutendere Viehmärkte Europas (über den Berliner Viehmarkt ausführlich), die genauen Preise der thierischen Bestandtheile, die besten Absatzquellen, über günstige Einkäufe, Vieh-Auctionen u. u., wonach Sie den praktischen Werth, ja die Nothwendigkeit des Unternehmens leicht ermessen können.

Probenummern auf Verlangen sofort.

Unter der Presse:

Repertorischer Assecuranz-Almanach.

Handbuch für den Assecuranz-
und Handelsstand und für
Juristen.

Herausgegeben

von

Dr. A. F. Elsner,

Chef-Redacteur der Deutschen Versicherungs-Zeitung.

VIII. Jahrgang. 1874.

Brosch. 3 Ngr; eleg. geb. 3 Ngr 10 Ngr mit
25 % — Nur baar.

Deutscher Versicherungs-Kalender.

Herausgegeben

von

Dr. Fr. Wallmann,

Redacteur der Versicherungs-Zeitschrift.

V. Jahrgang. 1874.

Gebunden 2 Ngr mit 25 % — Nur baar.

Theobald Grieben in Berlin.

[37711.] Soeben erschien und ist durch uns zu beziehen:

Morale e Religione

per

Antonio Labriola,

Prof. pareggiato della Università di Napoli.

8. (67 pag.) Preis 12 Ngr netto.

Von demselben Verfasser erschien früher:
La dottrina di Socrate secondo Senofonte,
Platone ed Aristotele. Memoria premiata. 4. (145 pag.) Preis 1 Ngr netto.
Della libertà morale. 8. (156 pag.) Preis
24 Ngr netto.

Wir bitten um feste Bestellungen.

Neapel, October 1873.

Detken & Rocholl.